

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

04.09.2020

## 1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

### Zwei X5 entwendet - ein Tatverdächtiger gestellt

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Tom Richter (tr), Sebastian Ulbrich (su),  
Marc Klinger (mk)

### Zwei X5 entwendet - ein Tatverdächtiger gestellt

Bischofswerda, Bautzener Straße

03.09.2020, 02:00 Uhr - 03:15 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Straftäter in Bischofswerda zwei hochwertige BMW X 5 entwendet. Am nächsten Vormittag stellten Einsatzkräfte einen Tatverdächtigen und fanden eines der gestohlenen Fahrzeuge wieder.

Die SUV im Gesamtwert von circa 90.000 Euro parkten zunächst ohne Kennzeichen und Zulassung an der Bautzener Straße. Daher griffen die Täter offenbar zu den Kennzeichen umherstehender Fahrzeuge und brachten sie an den X5 an. Wie sich später herausstellte, fuhren sie in Richtung Osten davon.

Umgehend fahndeten Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Neiße, der Autobahnpolizei sowie der Diensthundestaffel nach Diebesgut und Tätern - mit Erfolg. Die Polizei fand am Donnerstagvormittag einen schwarzen BMW in einem Wald bei Gebelzig. Der BMW war offenbar Teil der Beute. Ermittler der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Neiße und ein Polizeihund hatten dann erneut den richtigen Riecher: Der Hund lief vom BMW aus zielstrebig in Richtung Parkplatz Am Wacheberg. Die Fahnder hatten dort wenige Minuten zuvor einen polnischen Staatsbürger gestellt. Der 48-Jährige war ohne Fahrzeug unterwegs und wollte sich augenscheinlich vor den Beamten verstecken.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Die Kriminalpolizei übernahm die weiteren Ermittlungen. Die Fahnder nahmen den Beschuldigten vorläufig fest und führten ihn am Freitagnachmittag einem Haftrichter vor. Die Entscheidung über die Fortdauer der Freiheitsentziehung stand noch aus. (su)

## **Soko Argus: Räuberischer Diebstahl in Kleingartenanlage**

Zittau, Hartauer Dammweg

03.09.2020, 06:30 Uhr

Am frühen Donnerstagmorgen hat ein Unbekannter den Besitzer eines Gartengrundstücks am Hartauer Dammweg in Zittau bei einem Diebstahl mit einem Messer verletzt. Durch eine Alarmanlage in Kenntnis gesetzt, überraschte der Geschädigte den Langfinger in der Laube. Bei dem Versuch den Einbrecher festzuhalten, zog sich das Opfer eine leichte Schnittverletzung zu. Der Täter ließ das Diebesgut zurück und flüchtete.

Trotz sofort eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen durch Kräfte des Polizeireviers Zittau-Oberland und der Bundespolizei konnte der Räuber jedoch in unbekannte Richtung entkommen. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Es entstand ein Sachschaden von etwa 150 Euro. Kriminalisten der Sonderkommission Argus übernehmen nun die weiteren Ermittlungen.

In diesem Zusammenhang weist die Polizei bei der Feststellung von Straftaten darauf hin:

- Bewahren Sie Ruhe und denken Sie an die eigene Sicherheit. Begeben Sie sich nicht in Gefahr.
- Verständigen Sie umgehend die Polizei.
- Beantworten Sie die W-Fragen am Telefon (Wo, Was ist passiert, Wann, Wie viel Beteiligte, Wer ruft an).
- Halten Sie den Kontakt am Telefon aufrecht. Das Gespräch beenden die Beamten.

Bei wichtigen Ereignissen ist meist ein Einsatzfahrzeug bereits während des Telefonats unterwegs. (mk)

## **Landkreis Bautzen**

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

### **Suchmaßnahmen im Olbasee abgeschlossen - Ermittlungen dauern an**

Bezug: 1. Medieninformation vom 11. August 2020 und ff., 2. Medieninformation vom 3. September 2020

Malschwitz, OT Wartha, Warthaer Dorfstraße

03.09.2020, 13:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag haben Polizeitaucher den im Olbasee vermissten 44-Jährigen gefunden.

Bis zum Nachmittag sicherten Kriminaltechniker Spuren und bestätigten die Identität des Mannes. Die Ermittlungen zur Todesursache führt die Kriminalpolizeiinspektion Görlitz. Das Ergebnis der Obduktion steht noch aus. (ks)

### **Transporter aufgebrochen**

Bautzen, OT Bloaschütz, S 100

03.09.2020, 07:30 Uhr - 03.09.2020, 13:45 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstagvormittag einen Ford Transit auf einem Pendlerparkplatz an der Anschlussstelle Salzenforst aufgebrochen. Die Diebe entwendeten diverse Werkzeuge im Wert von circa 3.400 Euro. Der vorläufige Sachschaden belief sich auf etwa 300 Euro. Die Ordnungshüter sicherten Spuren. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

### **Wasserbüffel misst sich mit VW**

Göda, OT Nedaschütz, K 7271

04.09.2020, 06:00 Uhr

Eine 57-jährige VW-Fahrerin hat am frühen Freitagmorgen auf der S 111 in Nedaschütz Bekanntschaft mit einem Wasserbüffel gemacht. Die Frau fuhr von Göda in Richtung Spittwitz. In Höhe des Abzweigs Kleinpraga wechselte plötzlich eine Wasserbüffelherde über die Fahrbahn. Die elf Tiere waren offenbar nicht schnell genug. Die Dame kollidierte mit einem der Büffel. Danach flüchtete die komplette Herde. Der vorläufige Sachschaden am Fahrzeug belief sich auf etwa 7.000 Euro. Die Tiere fanden den Weg auf die heimische Koppel. Laut Angaben des Eigentümers erlitt der Wasserbüffel lediglich leichte Blessuren. (ks)

### **Sprayer unterwegs - Zeugenaufruf**

Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Straße

30.08.2020, 01:15 Uhr

Ein unbekannter Täter hat am frühen Sonntagmorgen, gegen 01:15 Uhr, ein Gebäude an der Dr.-Albert-Dietze-Straße in Radeberg mit Graffiti beschmiert. Den Ermittlungen zur Folge soll der Unbekannte dabei durch Zeugen beobachtet worden sein. Bereits im Vorfeld kam es zu weiteren Sachbeschädigungen durch Graffiti in der Stadt.

Die Ermittler bitten die Zeugen, die sich in der Nähe der Sporthalle aufhielten, bei der Polizei zu melden. Weitere Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

### **In Keller eingebrochen**

Arnsdorf, Friedrich-Wolf-Straße

02.09.2020, 20:15 Uhr - 03.09.2020, 08:00 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Donnerstag gewaltsam in zwei Kellerräume eines Mehrfamilienhauses an der Friedrich-Wolf-Straße in Arnsdorf eingebrochen. Die Langfinger nahmen Elektrowerkzeuge und Fahrradteile im Wert von circa 1.500 Euro mit. Der vorläufige Sachschaden blieb noch unbekannt. Die Uniformierten sicherten Spuren. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

### **Haftbefehl realisiert**

Arnsdorf, Kleinröhrsdorfer Straße

03.09.2020, 13:00 Uhr

Polizisten des Kamenzer Reviers haben am Donnerstagmittag einen Haftbefehl gegen einen Mann an der Kleinröhrsdorfer Straße in Arnsdorf vollstreckt. Der 58-Jährige hatte augenscheinlich eine Geldbuße von 70 Euro nicht bezahlt. Der Säumige zeigte sich zahlungswillig und beglich den offenen Betrag in Form von zahlreichen Cent-Münzen. Dadurch konnte die ansonsten auf dem Fuße folgende Haftstrafe abgewendet werden. (tr)

### **Opel-Fahrerin kollidiert mit Baum**

Ottendorf-Okrilla, Seifersdorfer Straße

03.09.2020, 19:30 Uhr

Am Donnerstagabend hat eine Opel-Fahrerin auf der Seifersdorfer Straße aus bislang unbekanntem Gründen offenbar die Kontrolle über ihren Wagen verloren und ist gegen einen Baum gefahren.

Die 20-Jährige kam von der Fahrbahn ab und erlitt schwere Verletzungen. Rettungskräfte brachten die Frau in ein Klinikum. Die Feuerwehr unterstützte die anderen Einsatzkräfte mit insgesamt elf Kameraden. Der durch den Unfall entstandene Sachschaden belief sich vorerst auf circa 5.000 Euro. (tr)

### **Moped-Fahrer verursacht schweren Verkehrsunfall**

Haselbachtal, OT Gersdorf, Obergersdorfer Straße

03.09.2020, 20:15 Uhr

Ein 20-jähriger Moped-Fahrer hat am Donnerstagabend im Haselbachtaler Ortsteil Gersdorf einen schweren Verkehrsunfall verursacht. Während einer stationären Kontrolle beabsichtigten zwei Beamte des Polizeireviers Kamenz an der Obergersdorfer Straße den Zweiradfahrer anzuhalten. Dazu forderten die Uniformierten den Mann mit Zeichen und Weisungen auf. In der Folge wich der Verkehrsteilnehmer offenbar einem Ordnungshüter aus und stieß mit dem anderen Polizisten zusammen. Der Beamte kam zu Fall und verletzte sich schwer. Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in ein Krankenhaus. Der Verursacher erlitt leichte Verletzungen. Ein

Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 0,12 Promille. Der Deutsche besaß keinen Führerschein. Das vermutlich getunte Moped war nicht versichert. Die Schutzmänner stellten das Gefährt sicher. Ein Gutachter nahm die Unfallstelle in Augenschein. Der Verkehrsunfalldienst nahm die Ermittlungen zur Unfallursache auf. (ks)

### **Schwerer Unfall auf S 108**

Lohsa, Hauptstraße

03.09.2020, 13:30 Uhr

Am Donnerstagmittag ist ein Autofahrer auf der Hauptstraße in Lohsa mit einem Lkw zusammengestoßen.

Der 18-jährige Fahranfänger geriet aus bislang noch unbekannter Ursache im Kurvenausgang auf die Gegenfahrbahn. Der entgegenkommende 49-jährige Berufskraftfahrer hatte offenbar keine Chance mehr auszuweichen. Der Golf-Lenker verletzte sich schwer und kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Der DAF-Fahrer blieb unverletzt.

Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda sperrten zur Unfallaufnahme die S 108. Eine Spezialfirma säuberte die Straße von den auslaufenden Betriebsflüssigkeiten. Bei dem Zusammenstoß entstand ein vorläufiger Sachschaden von circa 20.000 Euro. (tr)

### **Landkreis Görlitz**

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

#### **Entlaufener Hund**

02826 Görlitz, Landeskronstraße

03.09.2020, 16:45 Uhr

Am Donnerstag hat die Polizei einen entlaufenen Hund an der Landeskronstraße in Görlitz eingefangen und in ein Tierheim gebracht. Eine Zeugin entdeckte den schwarzen Mischling und verständigte die Ordnungshüter. Die Uniformierten suchen nun nach dem Eigentümer des Hundes. (tr)

#### **Soko Argus: Versuchter Radladerdiebstahl**

Zittau, B178

02.09.2020, 16:30 Uhr - 03.09.2020, 06:00 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte versucht einen Radlader von einer Baustelle an der B178 in Zittau zu stehlen. Die Langfinger wollten mit dem Fahrzeug in der Folge offenbar einen Baucontainer aufbrechen. Dies gelang jedoch nicht. Die Täter verließen den Tatort ohne Diebesgut und hinterließen einen vorläufigen Sachschaden von circa 500 Euro.

Kriminaltechniker sicherten vor Ort Spuren. Die Sonderkommission Argus führt die weiteren Ermittlungen in diesem Fall. (mk)

### **Kind angesprochen**

Eibau, Hauptstraße

03.09.2020, 15:00 Uhr

Ein Kind ist am Donnerstagnachmittag an der Hauptstraße in Eibau offenbar von einem unbekanntem Mann angesprochen worden. Der Verdächtige habe vorgegeben, dass er das Kind nach Hause bringen soll. Das Mädchen erkannte die Situation und begab sich schnell zu ihren Eltern. Bei dem Unbekannten soll es sich um einen circa 30 Jahre alten Mann mit dunklen Haaren und schwarzer Kleidung handeln. Die Uniformierten fahndeten nach dem Verdächtigen. Die Kriminalpolizei rät zur Aufmerksamkeit. Verständigen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei. Sensibilisieren Sie Ihre Kinder hinsichtlich solcher Ereignisse. (ks)

### **Mazda gestohlen**

Zittau, Böhmisches Straße

03.09.2020, 07:45 Uhr - 03.09.2020, 17:30 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstag einen Mazda CX-5 an der Böhmisches Straße in Zittau gestohlen. Der Zeitwert des drei Jahre alten Wagens belief sich auf circa 12.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international nach dem Fahrzeug. (ks)

### **Mann legt gefälschten Führerschein vor**

Bad Muskau, Görlitzer Straße

03.09.2020, 14:00 Uhr

Am Donnerstagnachmittag haben Beamte in Bad Muskau einen 64-Jährigen mit gefälschtem Führerschein auf der Görlitzer Straße angehalten. Der Audi-Fahrer wurde von den Polizisten einer Kontrolle unterzogen, in deren Verlauf er einen offensichtlich gefälschten portugiesischen Führerschein vorlegte. Eine gültige deutsche Fahrerlaubnis besaß der Mann nicht. Gegen den Beschuldigten wird nun wegen des Verdachts der Urkundenfälschung und Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (tr)

### **Alkoholfahrt beendet**

Bad Muskau, Parkstraße

03.09.2020, 15:00 Uhr

Beamte des Reviers Weißwasser haben am Donnerstag die Trunkenheitsfahrt eines BMW-Fahrers an der Parkstraße in Bad Muskau beendet.

Die Polizisten nahmen Alkoholgeruch bei dem 37-jährigen wahr. Ein Test bestätigte den ersten Verdacht der Beamten. Der Beschuldigte pustete einen Wert von umgerechnet 1,3 Promille. Daraufhin stellten die Polizisten den Führerschein des Deutschen sicher und brachten ihn zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Zusätzlich wird er sich noch vor Gericht wegen des Tatvorwurfes der Trunkenheit im Verkehr verantworten müssen. (tr)

### **Bungalow in Flammen**

Weißwasser/O.L., Teichstraße

03.09.2020, 21:45 Uhr

Am Donnerstagabend hat es in einem Bungalow auf der Teichstraße in Weißwasser gebrannt. Die Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer, bei dem ein Schaden in Höhe von ungefähr 8.000 Euro entstand. Derzeit prüft die Polizei den Sachverhalt auf strafrechtliche Relevanz. (su)